

küchen

Das Themenmagazin für Planen, Bauen, Wohnen

Lust

*auf ansprechende
Armaturen, fortschrittliche
Geräte und neue Rezepte*

Durst

*nach Wissen für eine gute
Planung, Materialisierung und
Nachhaltigkeit in der Küche*

Appetit

*auf Küchenarchitektur:
17 Wohnküchen für jeden
Geschmack*

Elegant und familientauglich

Diese Küche erfüllt nicht nur die Bedürfnisse der Erwachsenen, sondern ist auch für die Kinder ein richtiger Erlebnisort. Während dezente Hochschrankfronten für ein ruhiges äusseres Erscheinungsbild sorgen, überzeugt das ausgeklügelte Innensystem.

Text Jana Cucchia **Fotos** Herzog Küchen AG

Schlicht, modern, funktional: Diese Küche befindet sich im Erdgeschoss eines Mehrfamilienhauses mit sechs Wohneinheiten. Ein entsprechender Grundriss war im Standardausbau schon vorgegeben, bei der Gestaltung jedoch waren die Eigentümer flexibel. «Die Bauherrschaft erschien mit einer Innenarchitektin, die klare Vorstellungen bezüglich der Gestaltung der Küche mitbrachte», erzählt Jörg Klatt, Projektleiter Verkauf bei der Herzog Küchen AG, die das Projekt realisiert hat. Doch auch betreffend Funktionalität hatte die Bauherrschaft klare Vorstellungen. Es sollte möglichst viel Stauraum generiert werden, um Ordnung zu schaffen und Struktur in den vielseitigen Raum zu bringen. «Wichtig war zudem, dass eine grosse Rüstinsel mit Sitzmöglichkeiten eingeplant wird, damit die Kinder in der Nähe platziert werden können und beim Kochen dabei sind», erklärt Jörg Klatt. Auf diese Weise bekommen die Kinder die Möglichkeit, den Umgang

mit Lebensmitteln und Küchengeräten mizu erleben und erste Erfahrungen zu sammeln. Ausserdem war die Beleuchtung ein wichtiges Thema. «Dazu haben wir viele LED-Streifenleuchten, die direkt und indirekt Licht spenden, eingesetzt. Sie sind alle dimmbar und bringen viel Komfort in die Küche», so der Projektleiter. Die LED-Leuchten sind jedoch nicht die einzige Lichtquelle. Eine markante Hängeleuchte ist das Statementsymbol im Raum und verleiht der Architektur der schlichten und eleganten Küche Glamour. «Die grosse Leuchte über der Insel hat die Innenarchitektin ausgesucht und besorgt», sagt der Projektleiter der Herzog Küchen AG. Die Leuchte aus gebranntem Metall steht im Kontrast zu den kühlen Farben bei den Küchenfronten und nimmt die Wärme des Holzbodens wieder auf. Um die Langlebigkeit und die Bodenständigkeit der Küche zu unterstreichen, hat die Bauherrschaft auf einen dezenten Farbton gesetzt.



1 | Die Idee dieser Küche war, auf dem vorgegebenen Raum möglichst viel Stauraum zu schaffen. Entstanden ist eine L-förmige Küche mit einer Insel. **2** | Die Insel mit Sitzmöglichkeiten bietet die Gelegenheit, mit der ganzen Familie zu kochen. So können auch die Kinder nah dabei sein.

>>

>> Insel für alles

Die Bauherrschaft nahm sich Zeit für die Farbwahl. Sowohl die Wandfarben als auch die Bodenbeläge mussten zusätzlich aufeinander abgestimmt werden. «Es sollten warme, erdige Farben gewählt werden. Die Insel durfte aber als markantes Stück einen Anthrazitton erhalten», erzählt Jörg Klatt. So setzte das Planerteam das Konzept letztlich auch um. «Die Fronten der Wandzeilen sind seidenmatt lackiert, und die Möbel innen sind in der entsprechenden Farbe ausgeführt», so der Projektleiter. Diesen Anblick bekommt zwar oft nur die Bauherrschaft bei geöffneten Schränken zu sehen, doch die Konstanz der Farben und der Materialien unterstreicht die Hochwertigkeit der Küche. Ohne Kompromisse schliessen zu müssen, entstand schliesslich ein stimmiges Gesamtbild. Eine Arbeitsfläche aus Keramik rundet das Design der Wandzeile ab. Ergänzend dazu wurde die

Wand mit Keramik ausgekleidet, jedoch in einer anderen Farbe. Der Spültisch in Fragranit + Onyx inklusive Tropfteil ist aufgesetzt und nimmt einige Töne der Keramikplatte auf. Die dunkle markante Kochinsel komplettiert den Look des Raums. Hier ist genug Platz, um Teig zu kneten, Plätzchen auszustecken und Gemüse zu rüsten. Und sollten die Kinder während des Spielens plötzlich Lust aufs Kochen bekommen, stören auch ein paar Spielsachen rund um die grosszügige Insel nicht.

Die Fronten der Insel sind in einer speziellen Oberfläche in der Farbe Stein-Effekt-Anthrazit gewählt. Hier wurden ebenfalls die Möbel innen in der entsprechenden Farbe ausgeführt. Die Arbeitsplatte ist zudem aus einer 8 Millimeter dicken und massiven Chromstahlplatte gefertigt. «Bei allen Schränken war eine schlichte, grifflöse Variante wichtig, damit sich die Küche entsprechend in den Wohnraum als Möbelstück

integriert», ergänzt Jörg Klatt. Um dem Design mit den klaren Linien treu zu bleiben, sind sämtliche Schubladen – inklusive Besteckeinsteckplätze – in Eiche massiv ausgeführt. «Eine sehr edle Ausführung, die jedoch nur bei geöffneten Schubladen zur Geltung kommt», so Jörg Klatt. Doch das ist nicht die einzige Überraschung, die das Innenleben bietet. Als Abschluss der Küche liess die Bauherrschaft ein Kaffeemöbel anfertigen. Bei geöffneter Tür wird zudem eine weitere Innenbeleuchtung des Schrankes via Sensor eingeschaltet. Hinter dieser Küche der Herzog Küchen AG stecken viel Überlegung und Genauigkeit. «Vom ersten Termin über das Layout der Küche bis zur Fertigstellung dauerte es doch einige Monate. Es ist wichtig, dass von Anfang an alles klar definiert wird», sagt Jörg Klatt. Entstanden ist ein Raum, der viel Komfort bietet, der aber auch kindgerecht und ein Begegnungsort ist. <<

herzog-kuechen.ch



3



4



5

3 | Der Spültisch in Onyx schafft einen Kontrast zu den weissen Küchenfronten und nimmt die Farbnuancen der Marmorplatte auf. 4 | Sämtliche Schubladen sind in Eiche massiv angefertigt. 5 | Das Innenleben der Küche ist durchdacht: Dank Schubladen und der versteckten Kaffeearbeitsfläche herrscht immer Ordnung.

Fast zu schön, um ihn zu schliessen.

Zeitlos und elegant: Ihr Liebherr. Dank seiner puristischen Designsprache, einem innovativen Beleuchtungskonzept und edler Glas- und Edelstahlkomponenten wird er zum ästhetischen Highlight in Ihrer Küche – bei jedem Öffnen. Entdecken Sie unsere neuen Einbaugeräte auf home.liebherr.com/innovation2021

LIEBHERR

Kühlen und Gefrieren



FORS
Informationen zu unseren
Ausstellungen: www.fors.ch